

VON KABARETT ÜBER SATIRE BIS HIN ZU MEMES: WIE WEIT DARF EINE HUMORVOLLE KOMMUNIKATION UND KOMMENTIERUNG (VON POLITIK) GEHEN?



PROGRAMM | PFINGSTSEMINAR 2026

„Über Humor lässt sich streiten“, weiß der Volksmund. Und der große Literat Kurt Tucholsky fragte: „Was darf Satire?“, worauf er gleich selbst antwortete: „Alles!“. Gilt das auch noch heute?

Schaut man sich die Meinungsumfragen und auch einige (erst-)instanzliche Gerichtsurteile an, so können Zweifel aufkommen. Basiert der Eindruck der Bevölkerung auf tatsächlichen Entwicklung oder wird das nur durch Fake News hervorgerufen? Schlagen einige Strafverfolger und Richter einfach nur über die Stränge und das ist eigentlich nicht der Rede wert, wird es doch korrigiert?



Abb.: Sparrenburg über Bielefeld
(<https://wikimedia.org>, Bild: InnovativeSights,
Aufruf am 16.01.2026,

Lizenz: [Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0](#))

Unser Seminar nimmt die jüngsten Fälle kritisch unter die Luppe und versucht den Dingen auf den Grund zu gehen. Nach einer interaktiven Einführung gibt die Kommunikationswissenschaftlerin Frau Prof. Dr. Katharina Kleinen-von Königslöw (angefragt) einen Einblick in die Rolle der Satire in der politischen Kultur. In Gruppenarbeiten beleuchten wir die Formen, die Folgen und die Grenzen von Humor in der politischen Kommunikation.

Den Höhepunkt bildet ein Kamingespräch, in dem wir uns dem Aspekt „Das muss man aushalten! Oder? – Deutsche Satire im Umgang mit Liberalen“ widmen.

TAGUNGSSTÄTTE

DJH Jugendherberge Bielefeld, Hermann-Kleinewächter-Straße 1, 33602 Bielefeld

TAGUNGSLEITUNG

[Anna Hommen](#) | hommen@liberale-akademiker.de
[Alexander Bagus](#) | bagus@liberale-akademiker.de

TEILNAHMEBEITRAG

290,- Euro im DZ; 350,- Euro im EZ; 85,- Euro für Studis/Azubis/Schüler im DZ (keine EZ-Option)

ANMELDUNG

VON KABARETT ÜBER SATIRE BIS HIN ZU MEMES: WIE WEIT DARF EINE HUMORVOLLE KOMMUNIKATION UND KOMMENTIERUNG (VON POLITIK) GEHEN?



PROGRAMM | PFINGSTSEMINAR 2026

Sie können sich online anmelden:

<https://forms.cloud.microsoft/e/HF08UZN3iW>

ANMELDESCHLUSS

30. April 2026 (für Übernachtungen)

TAGESPLANUNG

Freitag, 22. Mai 2026

18.00 Uhr Anreise (bei Verspätung bitte Verbindungsaufnahme mit Seminarleitung)

19.00 Uhr Begrüßung, Organisatorisches, inhaltliche Einführung ins Seminarthema, Vorstellungsrunde mit Abendessen (nur bei Ermäßigung im Preis enthalten; Vollzahler zahlen auf eigene Rechnung)

Lokal: Brauhaus Joh. Albrecht, Hagenbruchstraße 8, 33602 Bielefeld

Anschließend fließender Übergang zum gemütlichen Beisammensein

Samstag, 23. Mai 2026

08.00 Uhr Frühstück

09.30 Uhr Verlegung zu den Treffpunkten der Kulturexkursion I

10.00 Uhr Kulturexkursion, Teil 1

- Option 1: Führung „Zeugen der Industriearchitektur“
- Option 2: Historische Sammlung Bethel (barrierearmes Angebot)
- Option 3: Führung: „Spurensuche: Orte jüdischen Lebens“

12.30 Uhr Mittagessen (stets in der DJH Jugendherberge Bielefeld)

13.30 Uhr Einführungsvortrag von Frau Prof. Dr. Katharina Kleinen-von Königslöw (angefragt): „Die Rolle der Satire in der politischen Kultur und die Grenzen des Sagbaren“

anschl. Diskussion

15.30 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr Gruppenarbeitsphase

AG1: „Memes, Satire und Humor als Instrument politischer Kommunikation“

AG2: „Und nun? Folgen gelungener und gescheiterten politischer Humoristik und der Umgang mit ihnen“

AG3: „Bis hierher und nicht weiter – Grenzen politischer Humoristik“

18.30 Uhr Abendessen

19.30 Uhr Kamingespräch mit Torben Hundsdörfer und Lorenz Deutsch (angefragt): „Das muss man aushalten! Oder? – Deutsche Satire im Umgang mit Liberalen“

VON KABARETT ÜBER SATIRE BIS HIN ZU MEMES: WIE WEIT DARF EINE HUMORVOLLE KOMMUNIKATION UND KOMMENTIERUNG (VON POLITIK) GEHEN?



PROGRAMM | PFINGSTSEMINAR 2026

Sonntag, 24. Mai 2026

08.00 Uhr Frühstück
09.00 Uhr Fortsetzung Gruppenarbeitsphase
10.30 Uhr Kaffeepause
11.00 Uhr Vorstellung der Gruppenergebnisse
12.30 Uhr Mittagessen
13.30 Uhr Abschlussdiskussion und Feedback
14.30 Uhr Kaffeepause
15.00 Uhr Kulturexkursion, Teil 2: Stadtrundfahrt (barrierearmes Angebot)
17.30 Uhr Abendessen

Montag, 25. Mai 2026

08.00 Uhr Frühstück
anschl. Abreise

ANREISE

Mit der Deutschen Bahn:

Mit dem Fernverkehr ist Bielefeld direkt zu erreichen.

Vom Hbf Bielefeld sind es etwa 1,7 km zur DJH Jugendherberge Bielefeld, die mit den Straßenbahnlinien 3 oder 4 (ca. 10 Minuten Fahrt; Haltestellen: Dürkopp Tor 6 Gleis 1 bzw. Marktstraße) zurückgelegt werden können.

Mit dem Auto:

Bielefeld ist insbesondere über die A2 (aus Richtung Hannover oder Dortmund) oder die A33/44 (aus Richtung Kassel bzw. Osnabrück) gut angebunden.

Eingabe für Navigationssysteme:

Hermann-Kleinewächter-Str. 1, 33602 Bielefeld